

**reformiert\_katholisch**

Kirchen im Kanton Zürich



Bild: pixabay

# Biographiearbeit

Eine Einführung in das biographische Arbeiten, anhand persönlicher Beispiele der Teilnehmenden.

«Das Leben ist nicht das, was man gelebt hat, sondern das, woran man sich erinnert und wie man sich daran erinnert»

G. Garcia Márquez

Zentrum Friesenberg, Borrweg 71  
Donnerstag, 16. Januar, 14.30 Uhr  
Workshopleiterin: Katharina Adank  
Leitung: Claudia Albertin

# Biographiearbeit

**Eine Einführung in das biographische Arbeiten, anhand persönlicher Beispiele der Teilnehmenden.**

**Workshopleiterin: Katharina Adank**

Biographisches Erzählen ist keine eigene Disziplin von Bildungsarbeit, Therapie oder Pflege, sprechen über das eigene Leben gehört zu den Grundbedürfnissen der Menschen. Es ist Selbstverwirklichung und Selbstwahrnehmung, Annahme und Integration des Individuums in seinem Umfeld.

Biographisches Arbeiten ist Erinnerungsarbeit mit Blick in die Zukunft. Es will darauf aufmerksam machen, dass das Leben, das Schicksal des Einzelnen einen Wert hat. Ferner gleicht diese Form der Prozessarbeit die verloren gegangene Wertschätzung aus, die die Gesellschaft hätte leisten müssen und räumt der Erfahrungsintegration Platz ein.

Biographiearbeit ist Arbeit mit den Lebensspuren der Menschen, Entwicklungen können somit nachvollzogen werden.

**Zentrum Friesenberg, Borrweg 71**

**Donnerstag, 16. Januar, 14.30 Uhr**

**Leitung: Claudia Albertin**